

Willkommen zum Stadtteiltag Kreuzberg



Zusammen mit der Bundesbildungsministerin Manuela Schwesig setze ich mich dafür ein, dass kein Kind zurück bleibt.

Liebe Kreuzbergerinnen und Kreuzberger,

als Ihr Abgeordneter lade ich Sie ganz herzlich zu meinem Stadtteiltag am 03. Dezember 2014 ein. Gleich am frühen Morgen um 07:30 Uhr können Sie mich am U-Bahnhof Görlitzer Park treffen. Ich bin gespannt auf Ihre Anregungen, beantworte Fragen und möchte Sie über die Arbeit der SPD-Fraktion im Abgeordnetenhaus ebenso informieren wie über die Initiativen des Senats.

Danach werde ich mich in der Feuerwache Wiener Straße über die Arbeit der Feuerwehr informieren, besuche gemeinsam mit Ihrer Bundestagsabgeordneten Cansel Kiziltepe und dem Bezirksstadtrat Dr. Peter Beckers das Bildungswerk Kreuzberg und werde mich mit der Flüchtlingspolitik des Bezirks befassen.

Als Kreuzberger Abgeordneter liegt mir natürlich vor allem die Entwicklung meines Kiezes am Herzen. Kreuzberg hat sich in den vergangenen 25 Jahren vom Westberliner Randbezirk hin zu einem begehrten Innenstadtbezirk mit steigenden Mieten gewandelt. Das war und ist nicht immer einfach.

Ich kämpfe dafür, dass die neue Wohnungspolitik der SPD auch bei den Menschen in unserem Bezirk ankommt. Die landeseigenen Wohnungs-

Für Kreuzberg und Berlin, für unsere Hauptstadt und unseren Kiez

baugesellschaften werden die Zahl der öffentlichen Wohnungen bis 2016 auf 300.000 steigern - und zwar durch Neubau. Diese neuen Wohnungen müssen auch in begehrten Innenstadtquartieren entstehen. Voraussetzung dafür ist ein verantwortungsvoller Umgang mit öffentlichen Liegenschaften – sei es das BEHALA-Gelände an der Köpenickerstraße, sei es das Dragonerareal.

Es geht mir auch um die Sicherheit in unserem Kiez. Niemand soll Angst vor Kriminalität und Gewalt haben müssen. Allerdings ist die Situation rund um den Görlitzer Park für Familien und Kinder nicht länger hinnehmbar. Deshalb arbeite ich eng mit der Polizei zusammen und unterstütze ich alle Initiativen, die gemeinsam mit uns dafür sorgen wollen, dass wir friedlich und sicher miteinander leben können.

Als Jugend- und Familienpolitiker ist die Bildungspolitik mein zentrales Anliegen. Ich sage: „Kein Kind darf zurückbleiben.“ Gerade im SO 36 wollen wir allen Kindern eine gute Bildung von der Kita bis zum Abitur ermöglichen.

Bei der Kitaplatz-Versorgung hat die SPD seit 2008 viel erreicht. So wurde die Zahl der öffentlich geförderten 16.273 Kitaplätzte – davon allein 1.226 in Friedrichshain-Kreuzberg - gesichert und 19.175 neu geschaffen, 1.723 davon in Friedrichshain-Kreuzberg.

Zudem haben über 200 Schulen in sozialen Brennpunkten 15 Millionen Euro zusätzlich erhalten. Davon profitieren allein in unserem Bezirk 31 Schulen. Sie erhalten 2,3 Millionen Euro pro Jahr zusätzlich.



Im Abgeordnetenhaus und im Bundestag ist die SPD gut vertreten, hier mit Cansel Kiziltepe, MdB

Foto Kai Döring



Foto Tobias Pietsch

Allerdings gibt es noch immer keine Sekundarschule mit gymnasialer Oberstufe. Ich arbeite als Ihr Abgeordneter daran, dass diese Unterversorgung möglichst bald ein Ende hat. Deshalb will ich an meinem Stadtteiltag die Refik-Veseli-Schule besuchen.

Ich würde mich freuen, auch mit Ihnen ins Gespräch zu kommen. Jeweils dienstags ab 07:30 Uhr bin ich bei meinen Frühverteilungen anzutreffen - oder Sie wenden sich an mein Abgeordnetenbüro. Bitte nutzen Sie die Möglichkeit und sprechen mich an. Für Ihre Anliegen und Wünsche habe ich stets ein offenes Ohr. Ich freue mich auf viele interessante Gespräche und spannende Begegnungen.

Ihr



Immer im Einsatz für Kreuzberg

Foto Stephan Machulik